

Weitere Entwicklung der Kirche

Glockenturm

1976 erfüllte sich ein langjähriger Wunsch der evangelischen Kirchengemeinde von Tiefenbach: die Kirche bekam endlich einen Glockenturm.

Am 29.10.1976 wurde er aufgestellt, zunächst allerdings noch ohne Glocken, die sollten erst 3 Jahre später folgen.

Gefertigt wurde der 16 m hohe Turm in Altheim/Linz in Holzleimkonstruktion. Vollständig montiert wurde er dann in einer fünfstündigen Fahrt nach Tiefenbach transportiert. Auf dem Vorplatz der Kirche wurde er von einem Hebekran abgeladen, ein Kreuz wurde angebracht und anschließend wurde er auf das vorbereitete Podest gestellt.

Möglich geworden war die Errichtung des Turms nur durch die Beharrlichkeit des Kirchbauvereins mit seinem Vorsitzenden Anton Ullmann, der ständig auf der Notwendigkeit eines Kirchturms für die Tiefenbacher Kirche bestanden hatte und vehement dafür eingetreten war, bis die Genehmigung zum Bau schließlich erfolgte.

Zahlreiche Spenden und ein Zuschuss der Gemeinde Tiefenbach sorgten dann dafür, dass auch der finanzielle Teil – die Gesamtkosten des Turms betragen 40.000,00 DM – gesichert war.



Der Turm noch ohne Glocken